

WO 2004/094146 A1



GH, GM, KE, LS, MW, MZ, SD, SL, SZ, TZ, UG, ZM, ZW), eurasisches (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD, RU, TJ, TM), europäisches (AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HU, IE, IT, LU, MC, NL, PL, PT, RO, SE, SI, SK, TR), OAPI (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA, GN, GQ, GW, ML, MR, NE, SN, TD, TG).

Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes und der anderen Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe der PCT-Gazette verwiesen.

Veröffentlicht:

— mit internationalem Recherchenbericht

(57) Zusammenfassung: Die Erfindung betrifft eine Druckmaschine (DM) bzw. ein Verfahren zum Betrieb einer Druckmaschine, wobei die Druckmaschine zumindest eine Druckeinheit (DE, DE1, DE2, DE3, DE4), eine Antriebseinheit (A, A1-A29), welche der Druckeinheit (DE, DE1, DE2, DE3, DE4) zugeordnet ist, eine Regelungseinheit (RE, RE1 - RE29) zumindest zur Regelung einer Antriebseinheit (A, A1-A29), und eine Druckmarkenmesseinrichtung (ME, ME1, ME2, ME3, ME4, ME5) bzw. eine Registermesseinrichtung bzw. eine Passermarkenmesseinrichtung aufweist. Die Druckmarkenmesseinrichtung (ME, ME1, ME2, ME3, ME4, ME5), bzw. die Registermesseinrichtung (RME) ist durch ein Mittel (DS) zur Signalübertragung mit der Regelungseinheit (RE, RE1, RE20, RE21), welche zumindest zur Regelung einer Antriebseinheit (A, A1-A29) vorgesehen ist, direkt verbunden ist. Von der Druckmarkenmesseinrichtung (ME, ME1, ME2, ME3, ME4, ME5) wird ein Druckmarkensignal (DMS) direkt an die Regelungseinheit (RE, RE1, RE20, RE21) übermittelt, wobei von der Regelungseinheit (RE, RE1, RE20, RE21) ein Korrekturwert (KW) für die Bewegungsregelung zumindest einer Antriebseinheit (A, A1-A29) berechnet wird. Dadurch wird die Druckqualität verbessert.